

24. April 2026

Am 6. Mai um 17.00 Uhr/ Anmeldung erbeten

Erste Öffentlichkeitsveranstaltung zur Evaluierung des Verkehrsentwicklungsplanes 2030plus

Am 6. Mai um 17.00 Uhr ist die erste öffentliche Veranstaltung zur Evaluierung des Verkehrsentwicklungsplanes (VEP) 2030plus. Ort ist die Mensa des Dezernates für Umwelt und Stadtentwicklung, An der Steinkuhle 6. Der Einlass beginnt um 16.30 Uhr. Aufgrund der begrenzten Sitzplatzkapazität wird um eine Anmeldung auf dem städtischen Beteiligungsportal unter www.magdeburg.de/vep2030plusevaluierung gebeten.

Die Landeshauptstadt möchte mit dieser Veranstaltung die Öffentlichkeit stärker mit der Evaluierung des Planes vertraut machen. Gleichzeitig soll erfasst werden, wie die Magdeburgerinnen und Magdeburger die Verkehrsthemen im Alltag wahrnehmen. Ziel ist es, zu sensibilisieren und das Bewusstsein für die Verkehrsentwicklung zu stärken.

Darüber hinaus möchte die Stadtverwaltung ein aktuelles Meinungsbild einholen, ob die bestehenden Ziele noch zeitgemäß sind oder Anpassungsbedarf besteht. Auch aktuelle Anliegen und Fragen, die die Menschen in Magdeburg bewegen, sollen aufgegriffen werden.

Ein besonderes Anliegen ist es, die Magdeburgerinnen und Magdeburger aktiv in den weiteren Prozess der Evaluierung des Verkehrsentwicklungsplanes einzubeziehen. Erfahrungen, Hinweise und Ideen sind eine wichtige Grundlage für die zukünftige Entwicklung des Verkehrs in der Landeshauptstadt.

Hintergrund

Der Verkehrsentwicklungsplan 2030plus ist der zentrale Rahmen für die Entwicklung des städtischen Verkehrssystems. Er wurde von 2013 bis 2022 in einem aufwendigen Verfahren erarbeitet und am 24. März 2022 vom Stadtrat beschlossen. Darin eingebettet war der Handlungsauftrag, den Plan in regelmäßigen Intervallen zu evaluieren. Den entsprechenden Auftrag hat das Büro „SVU Dresden Stadt – Verkehr – Umwelt“ erhalten.

Mit der Evaluierung können die Landeshauptstadt und ihr Umland den veränderten Anforderungen einer nachhaltigen Verkehrswende gerecht werden. Als unterstützendes Werkzeug wird in diesem Rahmen das Magdeburger Verkehrsmodell fortgeschrieben. Mit diesem können die weitreichenden Verkehrsnetzungen im Stadtgebiet und im Umland berechnet und dargestellt werden.

Die Evaluierung des Verkehrsentwicklungsplanes 2030plus wird mit Mitteln des Bundes aus dem Förderprogramm „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“ zur Fortschreibung eines nachhaltigen Mobilitätsplans gemäß den EU-Leitlinien für nachhaltige urbane Mobilitätsplanung gefördert.

Landeshauptstadt Magdeburg

39090 Magdeburg
Telefon 0391 540 27 69
Telefon 0391 540 27 17

E-Mail presse@magdeburg.de
Internet www.magdeburg.de

 [magdeburg.de](https://www.facebook.com/magdeburg.de)
 [@ottostadt](https://twitter.com/ottostadt)

 [visit.magdeburg](https://www.instagram.com/visit.magdeburg)
 [Ottostadt Magdeburg](https://www.youtube.com/OttostadtMagdeburg)